



06.09.2017 16:42:30 AWP 0850  
Schweiz (AWP)  
Transport, Neue Produkte

## Korr: Membership-Airline Surf Air nimmt Strecke Zürich-London auf

(Die Anzahl bestellter Pilatus PC-12 und die Anzahl Flugzeuge im Einsatz im letzten Abschnitt waren nicht korrekt. Der gesamte Abschnitt wurde ersetzt)

Zürich (awp/sda) - Die amerikanische Fluggesellschaft Surf Air startet am 25. September den Betrieb ab Zürich. Laut Europachef Simon Talling-Smith fliegt die Flatrate-Airline ab Privatflug-Terminals mit maximal acht Passagieren.

Die Businessstrecke Zürich-London Luton soll zu Beginn drei Mal pro Woche angefliegen werden, wie Simon Talling-Smith in einem Interview mit der "Handelszeitung" vom Mittwoch sagte. Es handelt sich nach London-Cannes und London-Ibiza um die dritte Strecke in Europa.

Die im Jahr 2013 in Kalifornien gegründete Airline funktioniert als Membership-Airline. Der Kunde bezahlt eine Monatsgebühr von 3950 Franken sowie eine einmalige Anmeldegebühr von 1300 Franken. In den USA zählt Surf Air 4000 Mitglieder. Für die Strecke Zürich-London will Talling-Smith vorerst 30 Kunden gewinnen.

"Je mehr Kunden, desto mehr Flüge bieten wir an", sagt Talling-Smith. Die nächsten sechs bis zwölf Monate soll von Zürich aus auch München, Luxemburg, Mailand und Cannes angefliegen werden.

Alleinstellungsmerkmal von Surf Air sei das Privatjet-Erlebnis mit kurzen Boarding-Zeiten zu einem Preis der näher bei Preisen von normalen Fluggesellschaften liege. Eingesetzt werden die Flugzeugtypen Pilatus PC-12 sowie Embraer Phenom 300.

Laut der Fluggesellschaft hat Surf Air 65 Pilatus PC-12 bestellt; zwölf davon wurden bislang ausgeliefert. Derzeit verfügt Surf Air in den USA und Europa insgesamt über 13 Flugzeuge. 12 sind in den USA und eines in Europa im Einsatz.